

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 119/120 (1942)
Heft: 24

Sonstiges

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Mit grossem Mehr wird der Beitrag von 500 Fr. genehmigt und dem Vermögen entnommen.

11. **Arbeitsgemeinschaft mit GAB und BSA.** Präz. Zuberbühler erstattet Bericht über die Verhandlungen und erinnert an die Wichtigkeit gemeinsamer Behandlung von Geschäften, die im allgemeinen Interesse liegen. Der Vorstand stellt den Antrag: die Sektion ermächtigt den Vorstand, die Verhandlungen mit GAB und BSA weiterzuführen. Vor dem Abschluss ist die Vereinbarung den Delegierten vorzulegen. Dieser Antrag wird mit grossem Mehr angenommen. Arch. Lanz wünscht auch eine regionale Zusammenarbeit, was vom Präsidenten als möglich erachtet wird.

12. **Verschiedenes.** a) Ing. Kipfer orientiert über die Arbeiten der Betonkommission, die die Frage der Verbesserung der Zuschlagstofflieferungen studiert und gemeinsam mit Behörden Weisungen über die Betonierung ausarbeiten wird. b) Hiller erstattet Bericht über die Arbeiten der Landesplanung und erwähnt, dass ein Bericht der Kommission an die Behörden zugestellt werden soll. Das Ergebnis der Eingabe ist abzuwarten. c) Arch. Lanz wünscht Zusammenarbeit des S.I.A. mit der Expertenkommission für landw. Wohnungsbau. Da dieses Geschäft nicht auf der Traktandenliste steht, wird die Anregung als solche entgegengenommen.

13. **Umfrage:** Dir. K. Schneider dankt namens der Delegierten und der Sektion dem Vorstand die geleistete Arbeit und bedauert das Ausscheiden von drei bewährten Mitgliedern. Er stellt mit Genugtuung fest, dass Gfeller und Wittwer ihre grosse Erfahrung als Delegierte weiterhin der Sektion zur Verfügung stellen. Er begrüsst die Neuwahl von drei jungen Mitgliedern und dankt dem neuen Präsidenten die Annahme der Wahl.

II. Teil.

Um 22 Uhr begrüsst der Präsident den Referenten des Abends, Herrn J. Pinschewer, Bern und die Gäste: Sektionschef Widmer der PTT, Inspektor Leuenberger der PTT und Herr Guhl des AFD. Der Referent hält den interessanten Vortrag über: «Der Trick-Tonfilm zum Werbezweck.»

Die sehr anschaulichen Filme und das klare Referat sind bereits in der SBZ ausführlich behandelt worden (Bd. 119, S. 96). Um 23.40 schliesst der Präsident den II. Teil mit dem besten Dank an den Referenten und seine Mitarbeiter. Der Vorstand und eine kleine Gruppe benützten die kurze noch zur Verfügung stehende Zeit zum III. Teil, der um 01.00 geschlossen werden muss.

Der Protokollführer: Stettler.

S.I.A. Schweiz. Ingenieur- und Architekten-Verein Auszug aus dem Protokoll der 2. Sitzung des C. C. vom 24. April 1942.

1. Mitgliederbewegung.

Durch Zirkulationsbeschluss vom 27. März bis 10. April 1942 wurden folgende neue Mitglieder aufgenommen:

Adam W., Architekt, Solothurn (Sektion Solothurn).
Burkhard C., Architekt, Grenchen (Sektion Solothurn).
Jost F., Architekt, Olten (Sektion Solothurn).
Moser O., Architekt, Dornach (Sektion Solothurn).
Müller Th., Architekt, Grenchen (Sektion Solothurn).
Schüpp J., Architekt, Olten (Sektion Solothurn).
Jaeggli W., Bau-Ing., Solothurn (Sektion Solothurn).
Salzmann E., Bau-Ing., Solothurn (Sektion Solothurn).
Salzmann H., Bau-Ing., Solothurn (Sektion Solothurn).
Scholer A., Bau-Ing., Olten (Sektion Solothurn).

In der C-C-Sitzung vom 24. April 1942 wurden aufgenommen:

Ambühl H., Dir., Masch.-Ing., Baden (Sektion Aargau).
Flury Max, Masch.-Ing., Bern (Sektion Bern).
Dumas F., architecte, Romont (Sektion Fribourg).
Clément P., ing.-électr., Fribourg (Sektion Fribourg).
Oberson M., ing.-électr., Romont (Sektion Fribourg).
Joye Joseph, géomètre, Fribourg (Sektion Fribourg).
Schouwey C., géomètre, Fribourg (Sektion Fribourg).
Branger Andreas, Bau-Ing., Chur (Sektion Graubünden).
Billeter M., architecte, Neuchâtel (Sektion Neuenburg).
Schenker Max, ing.-civ., Neuchâtel (Sektion Neuenburg).
Flisch Emil, Architekt, Olten (Sektion Solothurn).
Carrard Pierre, ing.-civ., Bex (Sektion Valais).
Deshusses F., ing.-méc., Lausanne (Sektion Valais).
Froidevaux A., El.-Ing., Luzern (Sektion Waldstätte).
Hauri Max, Masch.-Ing., Luzern (Sektion Waldstätte).
Zollinger Max, Architekt, Zürich (Sektion Zürich).
Bechtler H. C., El.-Ing., Zürich (Sektion Zürich).
Bueche J. F., architecte, St.-Imier (Einzelmitglied).

Wiederaufnahme:

Genoud A., architecte, Fribourg (Sektion Fribourg).

Gestorben:

Spengler Friedrich, Bau-Ing., Basel (Sektion Basel).
Mörkofer Oskar, Architekt, Romanshorn (Sektion Thurgau).
Zoppi Alfonso, ing.-civ., Bellinzona (Sektion Tessin).
Amiet Max, ing.-électr., Bussigny (Sektion Valais).
Arnold K., Bau-Ing., Herrliberg (Sektion Zürich).
Schmid Walter, Masch.-Ing., Zürich (Einzelmitglied).

2. **Baustoffbewirtschaftung.** Das C-C bespricht den heutigen Stand der Bautätigkeit und beschliesst, die Frage der Organisation der Baustoffbewirtschaftung gemeinsam mit dem Schweiz. Baumeister-Verband zu behandeln. Gegebenenfalls

sollen bestimmte Vorschläge an die Bundesbehörden eingereicht werden.

3. **Arbeitsbeschaffung.** Das C-C nimmt Kenntnis von den bisherigen Verhandlungen bezüglich des in Diskussion stehenden Bundesratsbeschlusses über die Regelung der Arbeitsbeschaffung in der Kriegskrisenzeit. Das C-C nimmt einen Auftrag des Delegierten des Bundesrates für die Arbeitsbeschaffung entgegen und beschliesst die Beteiligung des S.I.A. an einer vom Delegierten herausgegebenen Schriftenreihe über die Probleme der Arbeitsbeschaffung. Insbesondere soll das Problem des Wohnungsbaues gemeinsam mit dem Schweiz. Verband für Wohnungswesen behandelt werden.

4. **Neue Normen.** Das C-C beschliesst, unverzüglich neue Vorschriften für die Ausführung und Berechnung von Bauten in Natursteinen und künstlichen Steinen ausarbeiten zu lassen und in Kraft zu setzen. Diese Normen sind durch die Uebernahme der betreffenden Bauweisen dringend notwendig geworden. Desgleichen soll eine Anpassung der Provisorischen Normen für die Berechnung, die Ausführung und den Unterhalt von hölzernen Tragwerken an die herrschenden Verhältnisse durch Herausgabe eines Merkblattes erfolgen.

5. **Organisation der technischen Berufe.** Das C-C wählt eine neue Kommission für die Behandlung der betreffenden Titel- und Berufsfragen. Die Kommission besteht aus den Herren: Dir. H. Ambühl, Ing.; Dir. E. Choisy, Ing.; F. Gilliard, arch.; H. Härry, Ing.; Prof. H. Hofmann, Arch.; W. Jegher, Ing.; B. Jobin, Ing.; M. Kopp, Arch.; Prof. A. Stucky, Ing.; Dir. A. Traber, Ing. Diese Kommission wird demnächst ihre Beratungen aufnehmen.

6. **Verlegung des Zentralsekretariates.** Das C-C genehmigt den Mietvertrag mit der Genossenschaft «Rotes Schloss» für die Verlegung der Sekretariatsräume ab 1. Oktober 1942 nach der Beethovenstrasse 1. Das C-C bewilligt einen Kredit von 5000 Fr. aus dem «Ingenieur- und Architektenhausfonds» für die Einrichtung der neuen Sekretariatsräume.

7. **100-Jahrfeier der Sektion Fribourg des S.I.A.** Das C-C delegiert an die 100-Jahrfeier der Sektion Fribourg Präsident R. Neeser, Arch. H. Naef und Ing. P. Soutter. Das C-C wird der Sektion Fribourg einige Exemplare des Bandes Fribourg des Bürgerhausunternehmens überlassen, damit die Sektion diese Bände als Ehrengabe verwenden kann.

8. **Schweizerische Ständekommission.** Das C-C beschliesst, die in seiner Sitzung vom 3. Oktober 1941 vorgenommene Streichung von Ing. E. Derron, Stadtgenieur von Zug, aus der Liste der Mitglieder des S.I.A. rückgängig zu machen, dies nach Beilegung der Differenzen zwischen dem S.I.A. und Ing. E. Derron.

Das C-C behandelt ferner verschiedene Fragen, so die Arbeiten der Landesplanungskommission, die Angelegenheit der Beschaffung von Fachliteratur für polnische Ingenieure in Frankreich, die zweite Ausstellung für Werk- und Kunststoffe in Genf, die nächste Generalversammlung des S.I.A. in Schaffhausen. Zürich, den 26. Mai 1942. Das Sekretariat.

S.I.A. Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Verein Sperrung eines «Wettbewerbs» durch die W.K.

Die Oberaargau. landw. Organisationen Waldhof-Langenthal eröffnen einen sog. «Wettbewerb» für landw. Dienstbotenwohnungen, dessen Programm trotz vorheriger Information in keiner Hinsicht den Grundsätzen des S.I.A. und BSA entspricht (kein Preisgericht, bloss Belohnungen mit max. 100 Fr. für Projekte 1:50 mit berechnetem Voranschlag, usw.). Der «Wettbewerb» wird daher für die Mitglieder des S.I.A. und BSA gesperrt.

Basel, 9. Juni 1942.

Der Obmann der W.K.

F. Bräuning

VORTRAGSKALENDER

13. Juni (heute Samstag): E. T. H. Auditorium I, 11 h. Antrittsvorlesung von P.-D. Dipl. Ing. W. Furrer, PTT Bern, über «Moderne Raumakustik» (Demonstrationen und Lichtbilder).
19. Juni (Freitag): Physikal. Ges. Zürich. Physikgeb. E. T. H. 20.15 h. Vortrag von Prof. E. Baumann E. T. H.: «Moderne Verstärker- und Uebertragungstechnik».
20. Juni (Samstag): Basler I. A. V. Tagung über Binnenschiff-fahrtsfragen. Kaufmänn. Vereinshaus am Aeschengraben. 9.00 h Dipl. Ing. A. Bringolf, Chef i. Fa. O. Bosshardt (Basel): «Binnenhafenbau».
- 11.00 h Diskussion.
- 14.15 h Dipl. Ing. H. Blattner (Zürich): «Schleusenbau».
- 16.30 bis 18.00 h Diskussion.
20. Juni (Samstag): E. T. H. Auditorium 3c, 11.10 h. Antrittsvorlesung von P.-D. Dipl. Ing. Max Stahel über «Betriebswirtschaftliche Aufgaben im Bauwesen».